

PRESSEMITTEILUNG

Bereits 2004 wurde das Schaffen von Max Kaminski mit einer großen Ausstellung in der Galerie Noah gewürdigt.

Nun zeigen wir vom **04. Dezember 2008 bis 31. Januar 2009** siebzig neue Bilder und Gouachen aus den Jahren 2005 bis 2008.

Die Gemälde haben noch an Strahlkraft gewonnen.

Der Vorhang zu seinen katastrophischen Szenerien hebt sich seltener, dafür sehen wir Bilder voller Poesie und farblicher Intensität.

Die Gartenbilder entstanden alle in Südfrankreich.

Die Glut der malerischen Formensprache fasziniert das Auge des Betrachters und bestätigt, dass der Künstler ein Magier der Farbe ist.

Vernissage:

03.12.2008, 19.00 – 21.00 Uhr, der Künstler ist anwesend.

Einführung: Dr. Harald Eggebrecht (Süddeutsche Zeitung, München)



MAX KAMINSKI

1938 in Königsberg geboren

1959 - 1960 und **1962 - 1967** Studium an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin.

1966 - 1967 Meisterschüler von H. Trier.

1972 Villa Romana Preis, Florenz

1974 Kunstpreis der Böttcherstraße, Bremen

1977 Teilnahme an der „documenta 6“, Kassel

Kunstpreis der Stadt Darmstadt

1981 - 2006 Professur an der Kunstakademie in Karlsruhe.

Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland.

Max Kaminski lebt in Augsburg und Marseille.



Le Jardin d'Ann-Marie, Chaise longue.

Öl auf Leinwand. 2008. 195 x 115 cm

Kontakt:

GALERIE NOAH

im Glaspalast

86153 Augsburg

Tel. 0821 – 81 511 63

Fax. 0821 – 81 511 64

www.galerienoah.com

Ansprechpartner:

Öffnungszeiten:

Di – Fr 10 - 17 Uhr

Sa, So sowie Feiertage 11 - 18 Uhr

montags/ 24.12.2008 / 31.01.2009 geschlossen

eva.wiest@galerienoah.com